

Northern Sunshine Coast

Zwischen den Küstenbergen und der Salish Sea liegt die nördliche Sunshine Coast. Strände wie der Hausstrand von Powell River, der Willingdon Beach, beeindrucken durch ihre Schönheit, doch spektakulär wird es erst jenseits des Straßennetzes: auf dem Sunshine Coast Trail und im Meeres-Provinzpark Desolation Sound.

Vom **Fährhafen Saltery Bay** am Nordufer des Jervis Inlet führt der Highway 101 über gut 30 km an mehreren Provinz- und Regionalparks mit Camping- und Picknickplätzen vorbei nach Powell River. Kurz vor Powell River liegen schöne Strände – dementsprechend finden sich dort auch einige Hotels und Motels. Etwa 4 km nördlich des heutigen Zentrums von Powell River liegen die Catalyst-Papierfabrik mit ihren einzigartigen Wellenbrechern sowie das unter Denkmalschutz stehende Gebäudeensemble der Historic Townsite. Noch einmal 30 km weiter endet in Lund das Straßennetz – doch ein weiterführender Ausflug zu Wasser, in den Desolation Sound hinein, ist unbedingt zu empfehlen.

Powell River

Die Stadt mit fast 15.000 Einwohnern verdankte ihr rasches Wachstum der 1912 gegründeten Papier- und Zellstofffabrik, die zu ihren Glanzzeiten bis zu 2500 Mitarbeiter beschäftigte. Heute ist Powell River das regionale Zentrum der Northern Sunshine Coast und ein beliebtes Ziel bei Reisenden, die die umgebende Wasser- und Bergwelt erleben wollen. Hier finden sich Hotels, Restaurants und alle Einkaufsmöglichkeiten sowie der Fährhafen für die Überfahrt nach Comox auf Vancouver Island. Die Marine Avenue verläuft meist dicht am Wasser und erschließt auf dem gut 1 km langen Abschnitt

Das alte Gerichtsgebäude in Powell River ist heute ein B&B





Kanadisches Traditionskino: das Patricia Theatre

durch die Innenstadt den Fährhafen, viele Restaurants, Galerien und Läden sowie den Willingdon Beach und das Museum. Parallel dazu verläuft weiter östlich, im Landesinneren, die Joyce Avenue; hier finden sich die großen Supermärkte, Fastfood-Ketten, Tankstellen und das Visitor Centre.

Historic Townsite: Ab 1912 entstand neben der Zellstofffabrik, 4 km nördlich des heutigen Zentrums, eine Siedlung für die Angestellten – die Townsite. Das gesamte Ensemble wurde 1955 unter Denkmalschutz gestellt. Als Besucher erlebt man das Viertel mit gemischten Gefühlen: Trotz der Bemühungen der Heritage Society ist ein Großteil der Häuser dem Verfall preisgegeben. Andererseits sind einige Gebäude sehr gepflegt, z. B. das Patricia Theatre, Kanadas ältestes durchgehend betriebenes Kino, oder das Provincial Building, das heute ein Bed & Breakfast ist. Auch ins Federal Building ist mit der lokalen Brauerei neues Leben eingekehrt.

Um das Ufer der Papierfabrik vor hohen Wellen zu schützen, hat man vor der Küste ausgediente Transportschiffe

des Zweiten Weltkriegs als Wellenbrecher verankert (am besten einsehbar vom Aussichtspunkt an der Marine Avenue oberhalb der alten Townsite und der Fabrik). Die aus Beton (!) gebauten Schiffe waren aufgrund ihres hohen Gewichts nach dem Krieg nicht mehr wirtschaftlich nutzbar. Bis zu zehn Anker pro Schiff halten diese skurrile Flotte an Ort und Stelle. Oft sind Seelöwen auf den Wracks zu sehen oder zu hören.

■ Nähere Infos und eine Detailkarte für eine Walking Tour im Visitor Information Centre oder bei der Townsite Heritage Society. ☎ (604) 483-3901, tourism-powellriver.ca/visit.

Westview, Cranberry und Willingdon Beach:

Der Millennium Park am nördlichen Ende des Viertels Westview (der heutigen Downtown) und der anschließende Stadtstrand Willingdon Beach bieten zahlreiche Wanderwege wie den Willingdon Beach Trail, den Millennium Trail oder den McFall Trail zum Cranberry Lake. Wer sich nach Süden am Wasser entlang hält, kommt am Fähr- und Jachthafen vorbei und kann den Spaziergang auf dem Seawalk Trail

weit unterhalb der Straße fortsetzen. Das nördlich von Westview gelegene Cranberry-Viertel verfügt mit dem Cranberry Lake und der Mowat Bay am Powell Lake gleich über zwei schöne Bademöglichkeiten und bietet Gelegenheit für ein Picknick am Wasser. Der Aufstieg auf den Valentine Mountain gibt den Blick frei bis hinüber nach Vancouver Island. Die beiden kleinen Museen – das Stadtmuseum und das Forstmuseum – informieren über die Stadtgeschichte bzw. über die Entwicklung der Forstwirtschaft in der Region.

■ **Powell River Historical Museum and Archives:** Mi–Sa 11–17 Uhr. **Powell River Forestry Museum:** Im Sommer Do–Sa 12–16 Uhr. Eintritt jeweils frei, Spenden erbeten. 4798 Marine Avenue, beide Museen ☎ (604) 485-2222, qathetmuseum.ca.

Praktische Infos → Karte S. 105

Information Powell River Visitor Information Centre: Di–Sa 10–17.30 Uhr. Das Centre informiert im Detail über die gesamte Northern Sunshine Coast mit Lund, dem Sunshine Coast Trail etc. 4760 Joyce Avenue, ☎ (604) 485-4701, tourism-powellriver.ca.

Hin und weg Fähre: Mit BC Ferries. Die Fähre von Earl's Cove an der südlichen Sunshine Coast erreicht die nördliche Sunshine Coast in Salfrey Bay, 34 km von Powell River entfernt. Bis zu 8x tägl., Fahrzeit ca. 50 Min. Es wird nur in Nord-Süd-Richtung kassiert. Vom

Fährhafen Westview im Zentrum von Powell River bis zu 4x tägl. nach Comox auf Vancouver Island. Ebenfalls vom Fährhafen Westview wird bis zu 8x tägl. Blubber Bay auf Texada Island bedient. Überfahrt ca. 50 Min. ☎ (250) 386-3431, bcferries.com.

Übernachten Beyond Bliss 3: Hinter der Fassade des Frisörsalons und Spas verbergen sich 4 Hotelsuiten zu guten Preisen. Ideale Lage im Zentrum, dennoch nachts ruhig. 4555 Marine Avenue, ☎ (604) 485-9521, powellriverhotel.com. \$\$

The Old Courthouse Inn: Das Boutique-Hotel im ehemaligen Gerichtsgebäude der denkmalgeschützten Townsite überzeugt mit historischem Charme in den 8 unterschiedlich ausgestatteten Gästezimmern. Full Hot Breakfast inklusive. Weniger schön: Der Ausblick auf die Papierfabrik, je nach Windrichtung manchmal auch mit Geruchsbelästigung durch die Zellstoffproduktion. Zimmer nach hinten raus verlangen! 6243 Walnut Street, Historic Townsite, ☎ (604) 483-3343, oldcourthouseinn.ca. \$\$

Westview Centre Motel 5: Zentral, sauber und mit sehr freundlichem Service. 2022/23 komplett renoviert. Einige Zimmer verfügen über eine komplett ausgestattete Küche. 4534 Marine Avenue, ☎ (604) 485-4023, powellrivermotel.com. \$

Camping Willingdon Beach Campsite 1: Der städtische Platz bietet wahlweise schönen alten Baumbestand oder Stellplätze direkt am Strand. Nur 5 Min. zu Fuß ins Zentrum von Westview. Zeltstellplatz 32 \$, Wohnmobil 32–55 \$. 4845 Marine Avenue, ☎ (604) 485-2242, willingdonbeach.com.

Üppiges Grün in der Innenstadt: Restaurant Costa del Sol





Übernachten

- 1 Willingdon Beach Campsite
- 3 Beyond Bliss
- 5 Westview Centre Motel

Essen & Trinken

- 2 Costa del Sol
- 4 Coastal Cookery

Essen & Trinken **Magpie's Diner:** Im Cranberry-Viertel. Das klassische und gemütliche Vorort-Restaurant ist seit Jahrzehnten eine Institution. Große Portionen! Tägl. 8–14.45 Uhr. 6762 Cranberry Street, ☎ (604) 483-9114, magpiesdiner.ca. **\$\$**

MeinTipp Coastal Cookery 4: Die beiden Köche bringen langjährige Erfahrung mit und kombinieren lokale Zutaten mit kulinarischen Einflüssen aus aller Welt. Selbst Standard-Vorpeisen wie die Chicken Wings begeistern hier.

Exzellente Cocktails, gute Weinauswahl, schöne Terrasse. Täglich 11.30–23 Uhr. 4553 Marine Avenue, ☎ (604) 485-5568, coastalcookery.com. **\$\$**

Costa del Sol 2: In der ehemaligen Polizeistation fühlt man sich nach Mexiko versetzt: Putz, Kacheln, bunte Glasfenster. Hervorragende mexikanische Küche, aber nur wenig Auswahl. Lokale Zutaten. Tägl. ab 11.30 Uhr. 4578 Marine Avenue, ☎ (604) 485-2227, costadelsol latinuisine.com. **\$\$**

Lund und der Desolation Sound

Lund ist der nördlichste Punkt im Straßennetz der Sunshine Coast. Hier nimmt der Highway 101 – auch Pacific Coastal Highway genannt – seinen Anfang und verläuft über 15.202 km bis Quellón in Chile. Lund ist Ausgangspunkt für zahlreiche Touren in die umgebende Inselwelt. Ganz im Gegensatz zu George Vancouver, der die fjordartige Landschaft „Meerenge der Trostlosigkeit“ taufte (weil er wieder einmal die in der Region vermutete Nordwestpassage nicht fand), sind die heutigen Besucher von den landschaftlichen Schönheiten begeistert, zumal das dank einer Meeresströmung im Sommer bis zu 24 °C warme Pazifikwasser im Desolation Sound zu einem Bad einlädt. Das größte Meeresschutzgebiet British Columbias, der Desolation Sound Provincial Marine Park, ist nur

auf dem Wasserweg zugänglich, Touren werden von Lund aus angeboten.

Der Ort wurde von den Gründern, den schwedischen Brüdern Charles und Frederick Thulin, nach der Stadt Lund in Schweden benannt, da sie befürchteten, dass der Name ihrer Heimatstadt Valdemarsvik-Tryserum zu lang sei ... Lund besteht praktisch nur aus dem kleinen Hafen und einigen Gebäuden rund ums Hafenbecken. Parken kann man oberhalb des Hafenbeckens (bei der Gedenksäule für den Highway 101 links abbiegen, 2 Std. frei). Die gepflegte Lund Marina mit ihren Palmen und kleinen Anlegern lädt zu einem Bummel ein. In fünf Läden und Galerien kann man Kleidung, Schnitzkunst und Töpferwaren kaufen.

Lokale Veranstalter bieten zahlreiche Touren in die Umgebung an – per Zodiac-Schlauchboot, Kajak oder zu Fuß (von 3 Std. bis 3 Tagen). Eine geführte Boots- oder Kajaktour in den Desolation Sound sollte unbedingt Teil des Urlaubsprogramms sein. Wer nur mit dem Auto nach Lund fährt, um gleich wieder umzukehren, verpasst eine der spektakulärsten Regionen British Columbias.



Lund: Ausgangspunkt des Highways 101

Sunshine Coast Trail: Der grandiose 180 km lange Fernwanderweg von Sarah Point bei Lund bis zum Fährhafen Saltery Bay verläuft überwiegend weitab der Siedlungen im waldigen und bergigen Hinterland (bis auf 1300 m Höhe) sowie an sonst unzugänglichen Ufern der Meeresarme und Seen. Was 1992 als Umweltprojekt begann, ist heute ein attraktiver Wanderweg mit zahlreichen Zugangsstellen, sodass auch Tagestouren möglich sind, zum Beispiel von Lang Bay auf den Tin Hat Mountain mit seinem umwerfenden 360-Grad-Panorama. Die faszinierende Tierwelt und spektakuläre Ausblicke machen den SCT zu einem wahren Erlebnis. Das US-Outdoor-Magazin „Explore“ hat den Trail unter die 50 besten Wanderwege der Welt gewählt! Er ist



Nancy's Bakery: exzellente Zimtschnecken mit Hafenpanorama

nicht so anstrengend wie der West Coast Trail auf Vancouver Island, weil in den trockenen Sommern die Wege in gutem Zustand sind; es kommen aber immerhin über 10.000 Höhenmeter zusammen. Geeignete Ausrüstung ist selbst für Tagesetappen unerlässlich.

■ Der gesamte Trail inklusive 14 Schutzhütten ist kostenfrei. Zugang zum Startpunkt am Sarah Point mit Wassertaxi ab Lund oder mit Allradfahrzeug. Infos: Visitor Centre in Powell River, sunshinecoasttrail.com.

Savary Island: Warmes Wasser und feinste Sandstrände machen die kleine Insel zu einem Traumziel, das leider zwei Haken hat: Zum einen gelangt man von Lund nur per Wassertaxi dorthin. Zum anderen ist die Insel fast komplett in Privatbesitz. Zwar sind die schönsten Strände – Indian Point und South Beach – öffentlich zugänglich, doch läuft man aufgrund der fehlenden Ausschilderung Gefahr, private Grundstücke zu betreten, was die Bewohner gar nicht gerne sehen. Eventuelle Touren dorthin sollte man daher mit dem Wassertaxi-Betreiber absprechen.

■ **Lund Water Taxi:** Im Sommer 9–18 Uhr. 12 \$ einfach. Reservierung Pflicht. Lund Hafen,

☎ (604) 483-9749, lundwatertaxi.com. **Savary Island Ferry and Water Taxi:** Vergleichbares Angebot. 9995 Finn Bay Road, etwas nördlich von Lund, ☎ (604) 628-1730, savaryislandferry.com.

Praktische Infos

Information Lund hat kein Visitor Centre. Auskünfte gibt das Visitor Centre in Powell River (siehe dort).

Hin und weg Bus: BC Transit fährt tägl. außer Do jeweils 2x von Powell River nach Lund, was einen knapp 7-stündigen Aufenthalt in Lund erlaubt. ☎ (604) 885-6899, bctransit.com/powell-river.

Kajak Terracentric Coastal Adventures: Miete ab 60 \$/3 Std., ab 80 \$/Tag. Mai bis Sept. tägl. 9.30–15.30 Uhr. 1451B Highway 101 (über Nancy's Bakery), ☎ (604) 483-7900, terracentricadventures.com.

Touren Wer ab Lund organisierte Touren unternimmt, sollte reservieren. **Terracentric Adventures** (s. o.): Geführte Kajaktouren in den Desolation Sound 2–8 Std. ab 110 \$, auch mehrtägige Touren mit Übernachtungen; Zodiac-Touren, ebenfalls in den Desolation Sound, ab 175 \$; Wassertaxi zum Sarah Point (Start des Sunshine Coast Trails) 225 \$, max. 5 Pers. terracentricadventures.com.

Übernachten Cabana Desolation Eco Resort: Auf Kinghorn Island mitten im Desolation Sound liegt dieses Resort mit Hütten aus

Durch den Desolation Sound: zu den Grizzlys im Toba Inlet

Die Straße ist in Lund zu Ende – die Küste noch lange nicht. Im fjordartigen Toba Inlet, dem nördlichen Teil des Desolation Sound, liegt das Klahoose Wilderness Resort auf dem Gebiet der Klahoose First Nation. Für Naturliebhaber und Tierfilmer ist die Lodge von Mitte August bis Mitte Oktober ein Paradies: Grizzlys kommen aus den Küstenbergen in die Mündungsgebiete des Klite River und anderer Flüsse im Toba Inlet, um rückkehrende Lachse zu fangen. Die Bären lassen sich aus Unterständen und von Plattformen aus nächster Nähe beobachten. Die Lodge bietet maximal 12 Gästen Platz – dies ermöglicht allen Teilnehmern eindrucksvolle Erlebnisse. Die Preise (ab 3500 \$ für drei Nächte) schließen Vollpension und den Wassertaxi-Transfer ab/bis Lund mit ein. klahooseresort.com.

Pacific Coastal Cruises erschließt mit der hochseetauglichen Jacht „Pacific Bear“ ebenfalls die an Flora und Fauna so reiche Welt des Desolation Sound. Bei den mehrtägigen Touren ab Powell River hat man tagsüber Gelegenheit zu Tierbeobachtungen. Die Nächte verbringt man in der Lodge oder vergleichbaren Unterkünften. Je nach Länge und Saison kosten die Fahrten ab 2950 \$. coastalcruises.ca.

lokalen Hölzern, guter Küche und zahlreichen Freizeitaktivitäten (Kajaks, SUP, Schnorcheln etc). Transfer vom Okeover Inlet per Kajak oder Motorboot. Pakete mit Übernachtungen und geführten Kajaktouren. Kein Büro, nur ☎ (866) 617-4444, cabanadesolation.com. **\$\$\$\$**

Desolation Sound Resort: Am Tor zum Marine Provincial Park. Das sehr komfortable Resort ist ein idealer Ausgangspunkt für Kajak- und Bootstouren in den Park. Die 13 harmonisch in die Landschaft eingefügten Chalets bieten 2–8 Pers. Platz, z. T. mit eigenem Hot Tub. Kajakmiete ist inklusive. Attraktive Packages. 2694 Dawson Road (am Okeover Inlet), ☎ (604) 483-3592, desolationssoundresort.com. **\$\$\$**

The Lund Resort at Kla-ah-men: Das von den Thulin-Brüdern gegründete Lund Hotel wurde von der Sliammon First Nation übernommen und seit 2023 komplett renoviert. Perfekte Lage, angemessene Preise. 1436 BC 101, ☎ (604) 414-0474, lundresort.ca. **\$**

Camping Sun-Lund by-the-sea: Der sehr gepflegte kleine Campground liegt nur wenige Schritte vom Hafen in Lund. Stellplatz für Zelt und Wohnmobil ab 49 \$. Vermietet auch Cabins ohne oder mit Du/WC. Geöffnet Mai bis Sept. 1496 Murray Road, ☎ (604) 483-9220, sunlund.ca. **\$** (Cabins ohne Du/WC), **\$\$** (Cabins mit Du/WC)

Essen & Trinken The Boardwalk Restaurant: Das Restaurant am kleinen Hafen von Lund bietet schöne Ausblicke und nachhaltige, glutenfreie Bio-Küche mit den wohl besten Fish & Chips der Küste. Tägl. 12–20 Uhr. 9673 Longacre Road, ☎ (604) 483-2201, boardwalkrestaurantpowellriverlund.com. **\$\$\$**

/meinTipp Nancy's Bakery: Die besten Zimtschnecken der gesamten Küste gibt es bei Nancy Bouchard – mittags oft schon ausverkauft! Die Bäckerei bietet in dem kleinen Café Frühstück und Lunch. Mai bis Sept. tägl. 7–16 Uhr. 1451 Highway 101 (am Hafen), ☎ (604) 483-4180. **\$**

Texada Island

Die größte und mit 50 km längste Insel in der Strait of Georgia unterscheidet sich geologisch von allen anderen der Gulf Islands: Sie besteht überwiegend aus Kalkstein. Im 20. Jh. waren Kalksteinverarbeitung und Zementherstellung Haupteinverwerbszweige der Insulaner. Noch heute weisen aufgelassene Steinbrüche – zum Teil jetzt Badeeseen – darauf hin. Nur etwa 1000 Einwohner leben auf der gut 300 km² großen



Heisholt Lake, Steinbruchsee

Insel, die man per Fähre von Powell River aus erreicht. Vom Fährhafen Blubber Bay am Nordende der Insel sind es rund 5 km bis zum Hauptort Van Ande an der Nordostküste. Die asphaltierte Gillies Bay Road führt von hier weiter nach Gillies Bay, dem zweiten Inselort, die geschotterte High Road erschließt auf der langgestreckten Insel die am äußersten Südende gelegenen Provinz-parks Anderson Bay und South Texada Island. Für die Schotterstraßen in der Südhälfte sind Fahrzeuge mit Allradantrieb und großer Bodenfreiheit ein Muss – die beiden Provinz-parks sind nur so oder auf dem Wasserweg erreichbar. Da auf Texada weder Bären noch Pumas oder andere Raubtiere heimisch sind, hat sich die Insel zu einem Vogel-paradies entwickelt – bis zu 250 Arten leben hier. Das macht Texada Island vor allem im Frühjahr und Herbst zu einem Paradies für Ornithologen.

Praktische Infos

Information Die **Texada Arts, Culture and Tourism Society** informiert, aber leider nur online: texada.org. Einen Übersichtsplan für den Stadtrundgang erhält man im kleinen **Museum** in Van Ande (2003 Waterman Avenue), das ganzjährig Mi 10–12 Uhr geöffnet ist, dazu im Juli/Aug. Di, Do–Sa 10–15 Uhr.

Hin und weg Fähre: Mit BC Ferries vom Fährhafen Westview in Powell River zur Blubber Bay auf Texada bis zu 8x tägl., Überfahrt ca. 50 Min. ☎ (250) 386-3431, bcferries.com.

Bus: Jeden Do um 6.20 Uhr verlässt ein Bus von BC Transit Powell River, nimmt die Fähre nach Texada und fährt – mit Halt in Van Ande – bis Gillies Bay, wo man knapp 9 Std. Aufenthalt hat – genug Zeit für den Strand, den kleinen Regionalpark und ein gutes Essen in der Lodge. ☎ (604) 485-4287, bctransit.com/powell-river.

Übernachten The Retreat on Texada Island: Das kleine, einfache, aber gepflegte Motel liegt in Gillies Bay, etwa 2 km südlich des General Store und des Restaurants. 5868 Gillies Bay Road, ☎ (604) 486-7360, texada-retreat.ca. \$\$

Sand Dollar Log Cabin: Das mächtige Blockhaus direkt am Strand (Treppe) ist ideal für bis zu 6 Pers. Tolle Ausblicke, Hot Tub, große BBQ-Station und Kamin. In der Hochsaison 5 Nächte Mindestaufenthalt. 4157 Gillies Bay Road, ☎ (604) 886-0548, sanddollarlogcabin.com. \$\$\$

The Ravenous Raven: Neben einem Restaurant bietet die kleine Lodge auch zwei einfache Zimmer mit Balkon und Blick auf den Ozean. Hotelgäste werden auch an der Fähre abgeholt. 5035 Gillies Bay Road, ☎ (604) 486-0471, theravenousraven.com. \$\$

Essen & Trinken Kulinarisch bietet Texada wenig Auswahl. Neben dem Ravenous Raven gibt es noch Mary's Café in Van Ande (sehr unregelmäßig geöffnet) sowie im Shelter Point Park, nicht weit vom Retreat on Texada, einen im Sommer geöffneten Kiosk.

The Ravenous Raven: Das im Kollektiv geführte Restaurant der Lodge (s. o.) überraschte mit einer umfangreichen Karte, inklusive vegetarischer, veganer und glutenfreier Optionen. Nach dem Managementwechsel im Sommer 2025 können sich hier Änderungen ergeben. Mi–Sa 11–20, So 10–15 Uhr. \$\$\$